

1969	Ausgegeben zu Bonn am 29. Mai 1969	Nr. 41
Tag	Inhalt	Seite
16. 5. 69	Verordnung über die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Pflichtversicherungsgesetz .....	441
21. 5. 69	Verordnung zur Änderung der Steinkohlenbergbaugebiete .....	442
23. 5. 69	Zweite Verordnung zur Einschränkung der Begünstigung des § 27 des Zollgesetzes .....	443
27. 5. 69	Verordnung zur Änderung der Vorschriften über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Kreditinstituten und des Jahresabschlusses der Hypothekenbanken und der Schiffspfandbriefbanken .....	444
22. 5. 69	Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts (zu Artikel 3 Abs. 2 in Verbindung mit Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Ergänzung des Gesetzes über die Mitbestimmung der Arbeitnehmer in den Aufsichtsräten und Vorständen der Unternehmen des Bergbaus und der Eisen und Stahl erzeugenden Industrie vom 27. April 1967) .....	445
<b>Hinweis auf andere Verkündungsblätter</b>		
	Bundesgesetzblatt Teil II Nr. 31 und Nr. 32 .....	446
	Verkündungen im Bundesanzeiger .....	446
	Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften .....	447

### Verordnung über die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Pflichtversicherungsgesetz

Vom 16. Mai 1969

Auf Grund des § 36 Abs. 3 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 24. Mai 1968 (Bundesgesetzblatt I S. 481) wird verordnet:

#### § 1

Die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 11 des Pflichtversicherungsgesetzes vom 5. April 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 213), zuletzt geändert durch das Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten vom 24. Mai 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 503), wird dem Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen übertragen, soweit es zuständige Genehmigungsbehörde für die Tarife,

für die Ermittlung und Verteilung technischer Überschüsse sowie für die Provisionen in der Kraftfahrtversicherung ist.

#### § 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 111 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten auch im Land Berlin.

#### § 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 16. Mai 1969

Der Bundesminister für Wirtschaft  
In Vertretung  
Dr. Schöllhorn

**Verordnung  
zur Änderung der Steinkohlenbergbaugebiete  
Vom 21. Mai 1969**

Auf Grund des § 41 des Gesetzes zur Anpassung und Gesundung des deutschen Steinkohlenbergbaus und der deutschen Steinkohlenbergbaugebiete vom 15. Mai 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 365) wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

§ 1

Die Anlage zu dem Gesetz zur Anpassung und Gesundung des deutschen Steinkohlenbergbaus und der deutschen Steinkohlenbergbaugebiete vom 15. Mai 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 365) erhält in Abschnitt A (Steinkohlenbergbaugebiet Ruhr) II (Regierungsbezirk Münster) Nr. 3 folgende Fassung:

„3. Vom Landkreis Coesfeld die Gemeinden:

Dülmen, Stadt nach dem Stand vom 1. Januar 1969

Kirchspiel Dülmen nach dem Stand vom 1. Januar 1969“.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 43 Satz 2 des Gesetzes zur Anpassung und Gesundung des deutschen Steinkohlenbergbaus und der deutschen Steinkohlenbergbaugebiete auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 21. Mai 1969

Der Bundesminister für Wirtschaft  
In Vertretung  
Dr. von Dohnanyi

---

**Zweite Verordnung  
zur Einschränkung der Begünstigung des § 27 des Zollgesetzes  
Vom 23. Mai 1969**

Auf Grund des § 27 letzter Satz des Zollgesetzes vom 14. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 737), zuletzt geändert durch das Elfte Gesetz zur Änderung des Zollgesetzes vom 20. Dezember 1968 (Bundesgesetzblatt I S. 1387), verordnet die Bundesregierung, nachdem dem Bundesrat Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben worden ist, mit Zustimmung des Bundestages:

§ 1

Die Begünstigung des § 27 des Zollgesetzes wird für alle Waren aufgehoben, die nicht vom Vertrag über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (Bundesgesetzbl. 1952 II S. 445) erfaßt werden.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am ersten Tage des auf die Verkündung folgenden zweiten Kalendermonats in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Verordnung zur Einschränkung der Begünstigung des § 27 des Zollgesetzes für den Luftfahrzeugbau vom 4. April 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 251) außer Kraft.

Bonn, den 23. Mai 1969

Für den Bundeskanzler  
Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung  
Hans Katzer

Der Bundesminister der Finanzen  
Strauß

---

**Verordnung**  
**zur Änderung der Vorschriften über Formblätter**  
**für die Gliederung des Jahresabschlusses von Kreditinstituten**  
**und des Jahresabschlusses der Hypothekenbanken und der Schiffspfandbriefbanken**  
**Vom 27. Mai 1969**

Auf Grund der §§ 161 und 278 Abs. 3 des Aktiengesetzes, des § 24 Abs. 2 des Hypothekenbankgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 81, 368) und des § 22 Abs. 2 des Gesetzes über Schiffspfandbriefbanken in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 301), sämtlich zuletzt geändert durch das Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten vom 24. Mai 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 503), sowie des § 33g des Gesetzes betreffend die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und des Gesetzes über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses vom 11. Dezember 1935 (Reichsgesetzbl. I S. 1432) in Verbindung mit Artikel 129 Abs. 1 des Grundgesetzes wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft verordnet:

**Artikel 1**

Die Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Kreditinstituten vom 20. Dezember 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 1300) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 2 wird gestrichen.
2. In den der Verordnung anliegenden Mustern 1, 2 und 3 erhält der Posten 2 der Passivseite der Jahresbilanz, in dem der Verordnung anliegenden Muster 4 erhält der Posten 3 der Passivseite der Jahresbilanz die folgende Fassung:

„Verbindlichkeiten aus dem Bankgeschäft gegenüber anderen Gläubigern

- |   |       |
|---|-------|
| a) täglich fällig   | ..... |
| b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von     |       |
| ba) weniger als drei Monaten                              | ..... |
| bb) mindestens drei Monaten, aber weniger als vier Jahren | ..... |
| bc) vier Jahren oder länger                               | ..... |
| darunter:   |       |
| vor Ablauf von vier Jahren fällig DM                      | ..... |
| c) Spareinlagen   |       |
| ca) mit gesetzlicher Kündigungsfrist                      | ..... |
| cb) sonstige  | ..... |

**Artikel 2**

Die Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses der Hypothekenbanken und der Schiffspfandbriefbanken vom 17. Dezember 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 1337) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 2 wird gestrichen.
2. In den der Verordnung anliegenden Mustern 1 und 2 erhalten
  - a) die Bezeichnung des Postens 7 der Aktivseite der Jahresbilanz die folgende Fassung:  
 „Täglich fällige Forderungen und solche mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von weniger als vier Jahren“,
  - b) die Bezeichnung des Postens 4 der Passivseite der Jahresbilanz die folgende Fassung:  
 „Täglich fällige Verbindlichkeiten und solche mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von weniger als vier Jahren“.

**Artikel 3**

Die Verordnung gilt erstmals für den Jahresabschluß für das nach dem 31. Dezember 1968 beginnende Geschäftsjahr. Sie kann auf den Jahresabschluß für ein früheres Geschäftsjahr angewandt werden.

**Artikel 4**

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 409 des Aktiengesetzes, Artikel V des Fünften Gesetzes zur Änderung und Ergänzung des Hypothekenbankgesetzes vom 14. Januar 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 9) und Artikel VI des Gesetzes zur Änderung und Ergänzung des Schiffsbankgesetzes vom 8. Mai 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 293) auch im Land Berlin.

**Artikel 5**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 27. Mai 1969

Der Bundesminister der Justiz  
 Horst Ehmke

### **Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts**

Aus dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 7. Mai 1969 — 2 BvL 15/67 —, ergangen auf Vorlage des Landgerichts Dortmund, wird nachfolgender Entscheidungssatz veröffentlicht:

Artikel 3 Absatz 2 in Verbindung mit Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Ergänzung des Gesetzes über die Mitbestimmung der Arbeitnehmer in den Aufsichtsräten und Vorständen der Unternehmen des Bergbaus und der Eisen und Stahl erzeugenden Industrie vom 27. April 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 505) ist, soweit Artikel 3 Absatz 2 die Anwendung der neuen Fassung des § 16 Satz 2 des Mitbestimmungs-Ergänzungsgesetzes regelt, mit dem Grundgesetz vereinbar.

Der vorstehende Entscheidungssatz hat gemäß § 31 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über das Bundesverfassungsgericht Gesetzeskraft.

Bonn, den 22. Mai 1969

Der Bundesminister der Justiz  
Horst Ehmke

---

## Bundesgesetzblatt Teil II

Tag	Inhalt	Seite
<b>Nr. 31, ausgegeben am 23. Mai 1969</b>		
20. 5. 69	<b>Gesetz zu dem Übereinkommen vom 5. Dezember 1958 über den zwischenstaatlichen Austausch von amtlichen Veröffentlichungen und Regierungsdokumenten</b> .....	997
22. 4. 69	Bekanntmachung des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung von Indien über die zollfreie Einfuhr von Sachspenden .....	1012
30. 4. 69	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Madrider Abkommens über die Unterdrückung falscher oder irreführender Herkunftsangaben (Inkrafttreten der Lissaboner Fassung für Italien) .....	1018
2. 5. 69	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche .....	1019
5. 5. 69	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Zwischenstaatliche Beratende Seeschiffahrts-Organisation .....	1020
<b>Nr. 32, ausgegeben am 28. Mai 1969</b>		
22. 5. 69	<b>Gesetz über die Feststellung der Wirtschaftspläne des ERP-Sondervermögens für das Rechnungsjahr 1969 (ERP-Wirtschaftsplangesetz 1969)</b> .....	1021
8. 5. 69	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Welturheberrechtsabkommens .....	1063

### Verkündungen im Bundesanzeiger

Gemäß § 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Verkündung von Rechtsverordnungen vom 30. Januar 1950 (Bundesgesetzbl. S. 23) wird auf folgende im Bundesanzeiger verkündete Rechtsverordnungen nachrichtlich hingewiesen:

Datum und Bezeichnung der Verordnung	Verkündet im Bundesanzeiger Nr.	vom	Tag des Inkraft- tretens
8. 5. 69 Verordnung TSF Nr. 4/69 über Tarife für den Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	92	21. 5. 69	1. 6. 69
21. 2. 69 Anordnung über die Übertragung von Aufgaben auf das Bundesverwaltungsamt	95	24. 5. 69	1. 6. 69
13. 5. 69 Verordnung über die Erhebung einer Produktionsabgabe für Zucker	95	24. 5. 69	siehe § 15

**Hinweis auf Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften,**

die mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften unmittelbare Rechtswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland erlangt haben

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften	
	— Ausgabe in deutscher Sprache —	
	vom	Nr./Seite
7. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 848/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfung bei der Einfuhr von Melasse	8. 5. 69	L 109/6
7. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 849/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1098/68 über die Durchführungs-vorschriften für die Ausfuhrerstattungen bei Milch und Milcherzeugnissen	8. 5. 69	L 109/7
7. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 850/69 der Kommission zur Aufhebung der in der Verordnung (EWG) Nr. 661/69 vorgesehenen Ausschreibung betreffend Käse aus den Beständen der italienischen Interventionsstelle	8. 5. 69	L 109/8
7. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 851/69 der Kommission über die Sonderregelung bei der Einfuhr bestimmter Sorten von gefrorenem Rindfleisch	8. 5. 69	L 109/9
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 852/69 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	9. 5. 69	L 111/1
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 853/69 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	9. 5. 69	L 111/2
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 854/69 der Kommission zur Festsetzung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	9. 5. 69	L 111/4
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 855/69 der Kommission zur Festsetzung der für Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anzuwendenden Erstattungen	9. 5. 69	L 111/6
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 856/69 der Kommission zur Festsetzung der bei Reis und Bruchreis anzuwendenden Abschöpfungen	9. 5. 69	L 111/10
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 857/69 der Kommission zur Festsetzung der Erstattungen bei der Ausfuhr für Reis und Bruchreis	9. 5. 69	L 111/12
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 858/69 der Kommission zur Festsetzung der Prämien als Zuschlag zu den Abschöpfungen für Reis und Bruchreis	9. 5. 69	L 111/14
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 859/69 der Kommission zur Festsetzung der bei der Erstattung für Reis und Bruchreis anzuwendenden Berichtigung	9. 5. 69	L 111/16
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 860/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	9. 5. 69	L 111/18
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 861/69 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Kälbern und ausgewachsenen Rindern sowie von Rindfleisch, ausgenommen gefrorenes Rindfleisch	9. 5. 69	L 111/19
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 862/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1100/68 in bezug auf die Gültigkeitsdauer der Ausfuhrlicenzen für Milch und Milcherzeugnisse	9. 5. 69	L 111/25
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 863/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1024/68 hinsichtlich der Berechnung des Einfuhrpreises für Kälber	9. 5. 69	L 111/26
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 864/69 der Kommission zur Festsetzung von Zusatzbeträgen für Eier in der Schale	9. 5. 69	L 111/27
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 865/69 der Kommission zur Festsetzung von Zusatzbeträgen für geschlachtetes Geflügel	9. 5. 69	L 111/29
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 866/69 der Kommission zur Festsetzung von Zusatzbeträgen für Erzeugnisse des Sektors Geflügelfleisch	9. 5. 69	L 111/31

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften — Ausgabe in deutscher Sprache —	
	vom	Nr./Seite
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 867/69 der Kommission zur Änderung der bei der Einfuhr von Getreide- und Reisverarbeitungserzeugnissen zu erhebenden Abschöpfungen	9. 5. 69	L 111/33
8. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 868/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 830/69 zur Festsetzung der ab 1. Mai 1969 geltenden Erstattungssätze bei der Ausfuhr von bestimmten Milcherzeugnissen in Form von nicht unter Anhang II des Vertrages fallenden Waren	10. 5. 69	L 113/1
9. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 869/69 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen für Olivenöl	10. 5. 69	L 113/2
9. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 870/69 der Kommission zur Festsetzung des Betrages der Beihilfe für Olsaaten	10. 5. 69	L 113/4
9. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 871/69 der Kommission zur endgültigen Festsetzung des seit 31. März 1969 vorläufig festgesetzten Beihilfebetrags für Raps- und Rübsensamen	10. 5. 69	L 113/5
12. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 872/69 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	13. 5. 69	L 114/1
12. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 873/69 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	13. 5. 69	L 114/2
12. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 874/69 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	13. 5. 69	L 114/4
12. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 875/69 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	13. 5. 69	L 114/5
12. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 876/69 der Kommission zur Festsetzung der Ausschreibungsbedingungen für den Verkauf im Besitz der deutschen Interventionsstelle befindlicher Raps- und Rübsensamen	13. 5. 69	L 114/6
12. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 877/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 836/68 über die Einfuhr- und Ausfuhrlicenzen für Zucker, Zuckerrüben und Melasse	13. 5. 69	L 114/8
12. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 878/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 837/68 über Durchführungsbestimmungen für die Abschöpfung im Zuckersektor	13. 5. 69	L 114/9
12. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 879/69 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1787/68 zur teilweisen Freistellung von der Abschöpfung bestimmter Mengen getrockneter Zuckerrübenschnitzel	13. 5. 69	L 114/10
12. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 880/69 der Kommission zur Änderung der Verordnungen (EWG) Nr. 198/69, 507/69 und 685/69 über Interventionen auf dem Markt für Butter und Rahm	13. 5. 69	L 114/11
13. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 881/69 des Rates zur Festlegung der Grundregeln betreffend die Verwendung von Vollmilchpulver zur Herstellung von Mischfutter für Kälber	16. 5. 69	L 117/1
13. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 882/69 des Rates zur Festsetzung einer Übergangvergütung für Weichweizen, für zur Brotherstellung geeigneten Roggen und für Mais, die sich am Ende des Wirtschaftsjahres 1968/1969 auf Lager befinden	16. 5. 69	L 117/2
13. 5. 69 Verordnung (EWG) Nr. 883/69 des Rates zur Festsetzung der monatlichen Zuschläge der Preise für Getreide und Mehl, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen für das Wirtschaftsjahr 1969/1970	16. 5. 69	L 117/3

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz. — Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges. m.b.H., 5 Köln 1, Postfach.  
Druck: Bundesdruckerei Bonn.

Im Bezugspreis ist Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 5,5 %.  
Das Bundesgesetzblatt erscheint in drei Teilen. In Teil I und II werden die Gesetze und Verordnungen in zeitlicher Reihenfolge nach ihrer Ausfertigung verkündet. In Teil III wird das als fortgeltend festgestellte Bundesrecht auf Grund des Gesetzes über die Sammlung des Bundesrechts vom 10. Juli 1958 (Bundesgesetzbl. I S. 437) nach Sachgebieten geordnet veröffentlicht. Bezugsbedingungen für Teil III durch den Verlag. Bezugsbedingungen für Teil I und II: Laufender Bezug nur durch die Post. Neubestellung mittels Zeitungskontokarte an einem Postschalter. Bezugspreis vierteljährlich für Teil I und Teil II je 10,— DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 0,50 DM gegen Voreinsendung des erforderlichen Betrages auf Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt“ Köln 3 99 oder nach Bezahlung auf Grund einer Vorausrechnung.  
Preis dieser Ausgabe 0,50 DM zuzüglich Versandgebühr 0,15 DM.

Bestellungen bereits erschienener Ausgaben sind zu richten an: Bundesgesetzblatt 53 Bonn 1, Postfach.